

Kulturveranstaltungen im Februar 2020

Museen/Ausstellungen

Naturkundemuseum

Die Orkney-Inseln - Schottlands Vorposten zwischen Atlantik und Nordsee

12.10.2019-19.04.2020

Das Naturkunde-Museum Coburg lädt mit einer Sonderausstellung zu einer spannenden Entdeckungsreise an den Rand Europas ein: auf die Orkney-Inseln.

Die Ausstellung zeigt anhand zahlreicher Exponate und großformatiger Fotos, dass die Orkney-Inseln mit Steinkreisen, Klippen und Palästen eine ganz eigene Schönheit zu bieten haben.

Hier haben nicht nur die Wikinger ihre Spuren hinterlassen, sondern auch längst verschwundene Völker der Jungsteinzeit und Eisenzeit.

Die Besucherinnen und Besucher erfahren bei ihrer Reise viel über die Geologie, die Tier- und Pflanzenwelt sowie über Geschichte und Gegenwart des rauen und kargen Archipels.

- **Georgien - mystischer Kaukasus**
Vortrag von Rolf Abicht (Coburg) - Sonntag, 2. Februar 2020, 15:00 Uhr
- **Scottish Songs**
Konzert mit Ian Bruce, Victor Besch und Katharina Bramkamp - Donnerstag, 6. Februar 2020, 19:00 Uhr - Nur noch wenige Karten verfügbar
- **Ilva von den Orkneys**
Familienführung von Nora Meixner, MSc.
Freitag, 7. Februar 2020, 15:00 Uhr
Freitag, 14. Februar 2020, 15:00 Uhr
Freitag, 21. Februar 2020, 15:00 Uhr
- **Inselhopping zu den weniger bekannten Inseln des Orkney-Archipels (Teil 2)**
Vortrag von Ronald Bellstedt (Museum der Natur Gotha) & Ralf Metzdorf (Naturkunde-Museum Coburg) –
Sonntag, 9. Februar 2020, 15:00 Uhr
Mittwoch, 12. Februar 2020, 15:00 Uhr
- **Streifzüge durch die heimische Natur im Wandel der Jahreszeiten**
Vortrag von Dr. Christoph F. Robiller (Erfurt) - Sonntag, 16. Februar 2020, 15:00 Uhr
- **Massebestimmung für `Geisterteilchen`**
Vortrag von Eur.-Ing. Rainer Wolf (Großwalbur) - Sonntag, 16. Februar 2020, 15:00 Uhr

Europäisches Museum für modernes Glas

- **Sonderausstellung „FULVIO BIANCONI – Die Sammlung Ursula und Rainer Losch“**
bis 19. April 2020
Öffnungszeiten: Di – So 13.00 – 16.00 Uhr (montags geschlossen)
- **Abendöffnung im Glasmuseum**
Mittwoch, 12. Februar 2020, 17:00 – 20:00 Uhr
In den Wintermonaten mit früher Dunkelheit zeigen sich die Kunstwerke im Glasmuseum in einem anderen Licht. Erleben Sie das Zusammenspiel von Glas und Kunstlicht und entdecken Sie die Objekte im Museum im magischen Glanz. Sonderführungen und Aktionen machen die Abendöffnungen zu einem außergewöhnlichen Erlebnis.
Kosten: Museumseintritt; ohne Anmeldung
- **Themenführung im Glasmuseum**
Sonntag, 16. Februar 2020, 14.30 Uhr
Die Glaskünstlerin Susan Liebold lebt und arbeitet im Thüringer Wald. Die Natur, vor allem die Unterwasserwelt, inspirierte die Künstlerin zu ihrer filigranen photolumineszenten Arbeit LAU.A.MEO, die von Christine Heister in einer Führung vorgestellt wird.
Kosten: 3,00 Euro zzgl. Museumseintritt ohne Anmeldung

Kunstsammlungen der Veste Coburg

- **Ausstellung:**
„Im STUDIO - Herkules im Setzkasten. Gipsabdrucksammlungen des 18. Jahrhunderts“
15. November 2019 bis 22. März 2020
Di – So 13.00 – 16.00 Uhr
- **Kuratorenführung**
Freitag, 14. Februar 2020, 14:00 Uhr
Museumseintritt, ohne Anmeldung
- **Museum bewegt – Kultur zum Frühstück**
Cranachs Grafik im Wandel
Im Februar bieten wir für das Programmformat „Museum bewegt“ zwei Termine an:
Donnerstag, den 13. Februar 2020 um 10 Uhr und
Sonntag, den 16. Februar 2020 um 11 Uhr (Wiederholung).
Das druckgraphische Werk Lucas Cranachs d. Ä. entstand größtenteils noch vor der Einführung der Reformation. Umso bemerkenswerter erscheint es, dass ab der Mitte des 16. Jahrhunderts viele Holzschnitte neu aufgelegt oder in neuen Zusammenhängen wiederverwendet wurden. Nicht selten erfuhren die Darstellungen hierbei eine grundlegende Umdeutung. Dr. Michael Overdick, einer der Bearbeiter des demnächst erscheinenden Bestandskataloges der Cranach-Graphik im Coburger Kupferstichkabinett, stellt wichtige Beispiele vor.
Kosten: 15,00 Euro für Frühstück, Eintritt und Sonderführung Treffpunkt: Cafeteria im 2. Burghof der Veste Anmeldung: Thomas Höpp, Tel. 09561-879-19 oder t.hoepp@kunstsammlungen-coburg.de

Puppenmuseum

Kleine Steine – große Passion. Kreative Welten aus LEGO®-Steinen

01.12.2019-01.03.2020

In der Ausstellung „Kleine Steine – große Passion“ beeindruckt der Verein „Bricking Bavaria“ mit den eigenen Kreationen seiner Mitglieder aus Tausenden von LEGO®-Steinen. Die Modellbauten sind mal fantasievoll, mal wirklichkeitsgetreu, in jedem Fall aber sehenswert. Die außerdem gezeigten Originalbausätze zählen zu den Highlights aus den vergangenen vierzig Jahren und machen Lust, selbst mal wieder zu bauen – ob mit den Kindern oder ganz für sich.

- **„Spiele bauen“ mit LEGO®-Steinen - Mittwoch, 26.02.2020, 14.00 - 16.00 Uhr:**

Wir wollen euch zeigen, wie sich Spielideen mit LEGO®-Steinen umsetzen lassen. Ganz einfach könnt ihr auf eurer LEGO®-Platte nämlich auch Spielpläne bauen, zum Beispiel für ein Kugellabyrinth, für "Tic Tac Toe", Ringwerfen oder "Schnips-Fußball".

Kosten: 3,00 € pro Kind

Bitte eine eigene LEGO®-Grundplatte mitbringen. Wir bitten um Anmeldung unter Tel. 09561/ 89-1480 oder per E-Mail: puppenmuseum@coburg.de Anmeldeschluss: 23.02.2020

- **LEGO®-Bauwettbewerb „Es grünt so grün“ in den Faschingsferien 26.02. – 01.03.2020**

Welche tollen Kreationen können allein aus grünen 8er-LEGO®-Steinen entstehen?! Ob ihr grüne Männchen oder Türme baut oder euch vom nahenden Frühling inspirieren lasst - ihr könnt eurer Kreativität im Puppenmuseum freien Lauf lassen!

Die schönsten Objekte werden mit LEGO®-Bausätzen ausgezeichnet. Am Bauwettbewerb können sich Kinder und Jugendliche bis 16 Jahre beteiligen. Einfach den Teilnahmezettel an der Kasse abholen und losbauen!

Fugenlos

Ausstellung "Pionierinnen der Wissenschaft"

entdecken statt tischdecken

10.12.2019 - 15.02.2020

Frauen in der Wissenschaft sind heutzutage keine Seltenheit mehr. Dies ist uns glücklicherweise allen bewusst. Dass es dazu kommen konnte verdanken wir vielen Frauen die in der Vergangenheit und der Gegenwart als Pionierinnen entscheidende Meilensteine in ihren Fachrichtungen setzten. Sie schafften und erkämpften dadurch die Grundlage für viele Frauen, denn ein Studium zu ermöglichen, schafft die Chance neue Wege zu gehen.

Forscherinnen öffentlich abzubilden und auf die Vergangenheit und die aktuelle Situation von Frauen in der Wissenschaft aufmerksam zu machen, ist mit Blick auf Geschlechterverteilung an prominenten Stellen des Wissenschaftssystems heute immer noch notwendig.

Aus diesem Grund laden die Studentinnen der Projektwerkstatt des Coburger Wegs „Pionierinnen der Wissenschaft“ herzlich zu der Eröffnung der von uns gestalteten Ausstellung „Pionierinnen der Wissenschaft – entdecken statt tischdecken“ ins Fugenlos ein.

Es gibt zusätzlich dazu noch die Möglichkeit, dass größere Gruppen individuelle Termine unter der Mailadresse 'entdecken@hs-coburg.de' vereinbaren können. Die Zeiten hierbei wären:

Montag: 14:00 - 18:00 Uhr

Dienstag: 08:00 - 12:00 Uhr

Freitag: 08:00 - 12:00 Uhr

- 01.02.2020 10:00 bis 16:00 Uhr
- 04.02.2020 12:00 bis 18:00 Uhr
- 08.02.2020 10:00 bis 16:00 Uhr
- 11.02.2020 12:00 bis 18:00 Uhr
- 15.02.2020 10:00 bis 16:00 Uhr

Kunstverein Coburg

Malerei, Collagen, Objekte - Ausstellung

Peter Stauder (Bonn) und Christa Filser-Gräf (Ambach)

25.01.2020 - 23.02.2020

Park 4a 96450 Coburg

Kunstaussstellung "Lebens(t)räume von Heide Kunze-Lysek

Kunst in den Räumen des Hospizvereins

24.01.2020 - 17.04.2020

Die Künstlerin ist 1939 in Magdeburg geboren. Nach Gymnasium und Schreinerlehre absolvierte sie ein Architekturstudium. Heide Kunze-Lysek war Dozentin sowohl am Studienkolleg der Hochschule Coburg, als auch an der VHS Coburg für Malerei und Zeichnen. Noch heute bietet sie Malreisen und Kurse in ihrem Atelier in Altenhof an.

Die Ausstellung kann zu den Bürozeiten von Montag bis Freitag von 9 - 12 Uhr und nach Vereinbarung besichtigt werden.

Theater/Konzert

Landestheater Coburg

- **2. Kammerkonzert – Böhmischer Frühschoppen**

Sonntag, 09.02.2020, 11:00 Uhr – Rathausaal

In der Spielzeit 2018/2019 gestalteten die Stadt Coburg und das Philharmonische Orchester Coburg zusammen mit dem Kooperationspartner KLANGGRENZEN eine eigene Kammermusikreihe. Diese Reihe wird auch 2019/2020 mit weiteren fünf Konzerten fortgesetzt, die jeweils an einem Sonntagmorgen um 11 Uhr stattfinden. Hierbei präsentieren sich die Orchestermusiker in kleinen Besetzungen mit eigens kreierten Programmen in einem intimen und publikumsnahen Rahmen. Die Stadt ermöglicht die Durchführung der Konzerte im Rathausaal. Die künstlerische Leitung des Festivals KLANGGRENZEN unterstützt das Landestheater in der programmatischen und organisatorischen Gestaltung der Reihe. Das letzte Kammerkonzert der Spielzeit wird innerhalb des Festivals KLANGGRENZEN stattfinden.

Werke von Bohuslav Martinů, Josef Bohuslav Föster und Antonín Dvořák

Karten für diese Konzertreihe können im Abonnement und als Einzeltickets an der Kasse des Landestheaters Coburg und im [Online-Shop des Landestheaters Coburg](#) erworben werden.

Eintrittspreise

Normalpreis: 20,00 Euro

ermäßigt (Schüler/Studenten, Schwerbehinderte): 10,00 Euro

- **4. Sinfoniekonzert – Concertino**

Samstag, 29.02.2020, 11:00 Uhr – Landestheater Coburg

Werke von Louise Farrenc, Niccolò Paganini und Hector Berlioz

Louise Farrenc

Sinfonie Nr. 3 g-Moll, op. 36

Niccolò Paganini

Sonata per la Grand Viola, op. 35, MS 70

Hector Berlioz

Symphonie Fantastique: Épisode de la vie d'un artiste, op.14 (1830)

Leise am Markt

- **Simon Oslender & Band**

Donnerstag, 13.02.2020, 20:00 Uhr – Leise am Markt

»Rising Star« der deutschen Musikszene auf Album-Release-Tour

Einst als »Wunderkind an der Hammond-Orgel« in die Szene eingestiegen, gilt der nun 21-Jährige Simon Oslender als einer der »Rising Stars« der Deutschen Musikszene an Klavier, Orgel und Keyboards. Der gebürtige Aachener war bereits seit dem Alter von 12 Jahren während seiner Schullaufbahn als professioneller Musiker unterwegs und spielte in den letzten Jahren Konzerte und Tourneen in ganz Europa, Japan, Südostasien oder Australien. Derzeit ist er festes Mitglied der Bands von Wolfgang Haffner, Thomas Quasthoff und des amerikanischen Saxofonisten Bill Evans – weitere musikalische Ritterschläge waren u.a. Auftritte mit der WDR Big Band, Nils Landgren, Max Mutzke oder Randy Brecker.

Für sein Debut-Album, das überwiegend aus Eigenkompositionen besteht, hat Oslender eine Schar an hochkarätigen Gastmusikern um sich vereint: neben seiner Band gaben sich auch u.a. Bill Evans, Randy Brecker, Wolfgang Haffner und Christopher Dell die Ehre.

Eintritt: 20 €

Musica Mauritiana

- **Posaunenchor und Orgel**

Sonntag, 02.02.2020, 17:00 Uhr - Moritzkirche

Auf dem Programm steht Musik aus verschiedenen Jahrhunderten. Der Bogen spannt sich von Tanzsätzen aus der Feder von Melchior Franck bis hin zu Evergreens wie "Fly me to the Moon", "Singin' in the Rain" und "I did it my Way". Die Leitung hat Peter Stenglein. Er ergänzt zusätzlich das Bläserprogramm mit Orgelimprovisationen über verschiedene Themen.

Eintritt frei!

- **Windsbacher Knabenchor**

Sonntag, 09.02.2020, 17:00 Uhr - Moritzkirche

Der weltberühmte **WINDSBACHER KNABENCHOR** singt am **Sonntag, dem 9. Februar, um 17 Uhr** in der Moritzkirche. Auf dem Programm stehen Chorwerke von Felix Mendelssohn Bartholdy (u.a.: "Jauchzet dem Herrn, alle Welt", "Richte mich, Gott", "Denn er hat seinen Engeln befohlen über dir"), Johannes Brahms ("Schaffe in mit, Gott, eine reines Herz"), Francis Poulenc, Ernst Pepping, Jack Halloran und anderen. An der Orgel spielt Peter Stenglein Werke von Mendelssohn Bartholdy und Naji Hakim.

Eintrittskarten gibt es u.a. beim **Coburger Tageblatt**, bei der **Neuen Presse Coburg** sowie bei allen anderen bekannten Vorverkaufsstellen. Sie erhalten **Karten online** hier in unserem [Ticketshop](#).

Der musikalische Schwerpunkt der "Windsbacher" liegt auf geistlicher Musik von der Renaissance bis zur Moderne. Der 1946 von Hans Thamm gegründete Chor wurde von seinem Nachfolger Karl-Friedrich Beringer über drei Jahrzehnte hinweg zu nationaler und internationaler Anerkennung geführt. 2012 übernahm Martin Lehmann die künstlerische Leitung des Ensembles. Renommiertere

Orchester wie das Deutsche Symphonie-Orchester Berlin oder die Akademie für Alte Musik Berlin (Akamus) arbeiten gern mit dem Chor zusammen. Zahlreiche CD-Produktionen sowie Hörfunk- und Fernsehauftritte überzeugen Musikkritiker und Publikum gleichermaßen. Einladungen zu wichtigen Festivals wie dem Rheingau Musik Festival sowie regelmäßige Auftritte in den deutschen und europäischen Musikzentren unterstreichen die Bedeutung des Knabenchors im nationalen wie internationalen Musikleben. Konzertreisen führten die Sänger ins europäische Ausland wie auch nach Asien, Nord- und Südamerika, Israel und Australien, 2016 auch in den Vatikan nach Rom.

Theater am Hexenturm

- **Im Staub der Karawane – Orient meets Okzident – Theater am Hexenturm**

Samstag, 01.02.2020, 18.00 - 20.00 Uhr

Orientalische Erzählkunst von weibslustig/-listiger Art romantisch bis frech schauspielhaft frei erzählt von **Peggy Hoffmann** trifft auf berührende Klavier-Eigen-Kompositionen von **Andreas Wolff** unter anderem aus seinem neuen Album **Mosaic**. Hörproben unter www.peggy-hoffmann.com und www.andreaswolffmusic.com/de/bio/

Eintritt: 15 € / 13 € im Vorverkauf

- **Coburgs Kronjuwelen - Das Historien – Schauspiel**

Samstag, 14.02.2020, 19.30 - 20.45 Uhr

Als Waschfrau Suse gewandet, erzählt und spielt Peggy Hoffmann leutselig und kurzweilig über die Coburger Promis der letzten vier Jahrhunderte (z.B. Friedrich Rückert, Martin Luther oder Prinz Albert).

Dabei erhalten Coburgs Besucher ein umfangreiches Bild über die spannende Geschichte Coburgs. Zugereiste und Einheimische erfahren etwas, was Sie so noch nicht gewusst haben und zwar: witzig, überraschend und nah

Ab 14 Jahren

Eintritt: 15 € / 13 € im Vorverkauf

Vocalensemble Klangwerk Coburg

- **Konzert "Die Gedanken sind frei" - Volkslieder in neuem Gewand**
Sa. 01.02.2020, 17 Uhr
Ev.-Luth. Kirchengemeinde Katharina von Bora, Heimatring 52
Eintritt frei

Gesellschaft der Musikfreunde

- **Benjamin Moser - Beethoven Zyklus die Klaviersonaten**
Mo. 17.02.2020, 19.30 Uhr – Foyer HUK-Coburg

Mit diesem Konzert geht unser Zyklus aller 32 Klaviersonaten Beethovens in seine vorletzte Runde. Die beiden kleineren Werke aus op.49 sind im Konzertbetrieb eigentlich nur im Zusammenhang mit Gesamtauführungen zu hören. Im Gegensatz dazu können sich aber viele Klavierschüler an diese Sonaten, die sie selbst einüben durften, erinnern. Einen gewaltigen Kontrapunkt dazu bildet der Abschluss des Abends, die 1940 im Krieg uraufgeführte 6. Sonate von Prokofjew, deren Wiedergabe für Laien ein unerreichbares Ziel wäre. Mit Benjamin Moser konnten wir einen Interpreten gewinnen, der bereit war, alle noch ausstehenden Werke des Beethoven Projekts in 2 Konzerten zu spielen, was wir ihm sehr hoch anrechnen. Er ist darüber hinaus in Coburg eine feste Größe, was großartiges, subtiles Klavierspiel angeht: Seit April 2014 ist das sein 4. Auftritt bei den Musikfreunden. Eintritt frei für Studenten und Jugendliche.

Gespielt wird:

Ludwig van Beethoven Sonate g-Moll op.49,1

Sonate G-Dur op.49,2

Sonate C-Dur op.2,3

Claude Debussy Préludes (Auswahl)

Sergei Prokofjew Sonate Nr.6 A-Dur op.82

Verein e. V.

- **Piano-Windtet - „Wind Impressions“**
Montag, 10.02.2020, 20:00 Uhr – Foyer HUK-Coburg

Das ensemble 4.1 vertritt als „Piano Windtet“ eine außergewöhnliche Besetzung: VIER Bläsolisten deutscher Orchester – Jörg Schneider (Oboe), Alexander Glücksmann (Klarinette), Fritz Pahlmann (Horn) und Christoph Knitt (Fagott) – und EIN Pianist (Thomas Hoppe) widmen sich dieser wunderbaren, leider aber vernachlässigten musikalischen Gattung. Neben den Hauptwerken für diese Besetzung von Wolfgang Amadeus Mozart und Ludwig van Beethoven hat das ensemble 4.1 vor allem selten gespielte Kompositionen der Jahrhundertwende im Repertoire. So erklingen in Coburg neben Beethovens Quintett op. 16 Werke von Avner Dorman und Walter Gieseking.

Von Kritikern immer wieder hervorgehoben werden die besondere Kommunikation des Ensembles auf der Bühne und die mitreißende Atmosphäre ihrer Live-Auftritte.

Cultur in Contact

- **Im Auftrag Ihrer Majestät - The Queen's Six
Donnerstag, 20.02.2020 – Morizkirche**

Journeys to the new world

Das Ensemble aus Windsor Castle zählt mit zu den weltweit führenden A-Capella-Ensembles.

Die sechs Profi-Sänger, die international mit frenetischem Applaus und Standing Ovations gefeiert werden, sind im Jahr 2020 umfangreich auf Tournee. In der BBC konnte man die Sänger im Mai 2018 zur Royal Wedding von Meghan und Harry vor etwa zwei Milliarden Menschen im Live-TV erleben.

In ihrem Konzert in der St. Moriz-Kirche präsentieren die Ausnahmekünstler mit "Journeys to new world" ihr Programm mit Werken der Renaissance bis zu Traditionals, Duke Ellington, The Beatles oder Hits der "royal wedding" wie "Stand by me" sowie eine brandneue CD mit bekannten englischen Volksliedern.

VVK: 25 €, VVK ermäßigt für Kinder von 13-18 Jahren: 20 €, Kinder bis 12 Jahre freier Eintritt, Abendkasse zzgl. 5 €.

**Weitere Veranstaltungen finden Sie im Veranstaltungskalender der Stadt Coburg oder unter
www.veranstaltungen.coburg.de**

Impressum: Stadt Coburg, Kulturarbeitung, Steingasse 18, 96450 Coburg, Körperschaft des öffentlichen Rechts, vertreten durch Oberbürgermeister Norbert Tessmer, kulturabteilung@coburg.de, Tel.: +49 9561 89-3404.

Sie erhalten diesen Newsletter, weil Sie unter www.coburg.de/kulturnewsletter für diesen angemeldet haben. Wenn Sie künftig keine E-Mails mehr von uns erhalten möchten, können Sie sich unter www.coburg.de/kulturnewsletter oder per E-Mail an kulturabteilung@coburg.de jederzeit von diesem Newsletter abmelden.